

RESULTATE & NEWS

Liechtenstein ratifiziert Doping-Übereinkommen

ALLGEMEIN: Die Liechtensteiner Regierung legt dem Parlament das Übereinkommen des Europarates gegen Doping von 1989 zur Ratifizierung vor.

Mit dem Inkrafttreten des liechtensteinischen Sportgesetzes am 1. April dieses Jahres erfüllt das Fürstentum die Voraussetzungen zum Beitritt des Übereinkommens.

Remis für Kaufmann in der Nationalliga B

JUDO: Der für Baden Wettingen kämpfende Judoka Ivan Kaufmann vom Interteam Vaduz Ruggell konnte am Dienstagabend ein Remis in der Schweizer Nationalliga B erkämpfen.

Im ersten Kampf traf er auf René Graf aus Wetzikon. Nachdem Kaufmann auf mehrere Angriffe von Graf kontern konnte und kleine Wertungen erzielte, gelang es ihm nach 3 Minuten, die Begegnung durch einen Hüftwurf vorzeitig durch Ippon für sich zu entscheiden.

Ein anderes Bild bot sich jedoch im zweiten Kampf gegen den Hohenemser Emanuel Schinnerl, der den Kampf gegen Kaufmann von Anfang an dominierte und nur im konditionellen Bereich Schwächen zeigte.

Rosset und Manta wieder dabel



TENNIS: Marc Rosset und Lorenzo Manta boykottieren das Schweizer Davis Cup-Team nicht mehr.

Obwohl beide vom Vorgehen des Schweizerischen Tennis-Verbandes nicht überzeugt sind und weiter Vorbehalte gegen Teamchef Jakob Hlasek haben, werden sie bei der Partie gegen Australien in Zürich (4.-6. Februar) dabei sein.

Tennis: Turniere im Ausland

Sydney (Au). ATP-Turnier (350 000 Dollar/Hart). Achtelfinals: Nicolas Lapentti (Ecu/2) s. Stefan Koubek (Ö) 4:6, 6:0, 6:4.

Auckland (Neus). ATP-Turnier (325 000 Dollar/Hart). Achtelfinals: Marc Rosset (Sz/8) s. John van Lottum (Ho) 6:3, 6:2.

Sydney (Au). WTA-Turnier (342 000 Dollar/Hart). Achtelfinals: Lindsay Davenport (USA/2) s. Jelena Lichowtsewa (Russ) 6:1, 6:2.

Hobart (Au). WTA-Turnier (110 000 Dollar/Hart). Achtelfinals: Maria Alejandra Vento (Ven) s. Patty Schnyder (Sz/3) 7:6 (10:8), 6:4.

Melbourne (Au). Exhibitionturnier Männer. 1. Runde: Andre Agassi (USA) s. Wayne Ferreira (SA) 6:2, 6:4.

«Von Beginn weg starke Spiele zu erwarten»

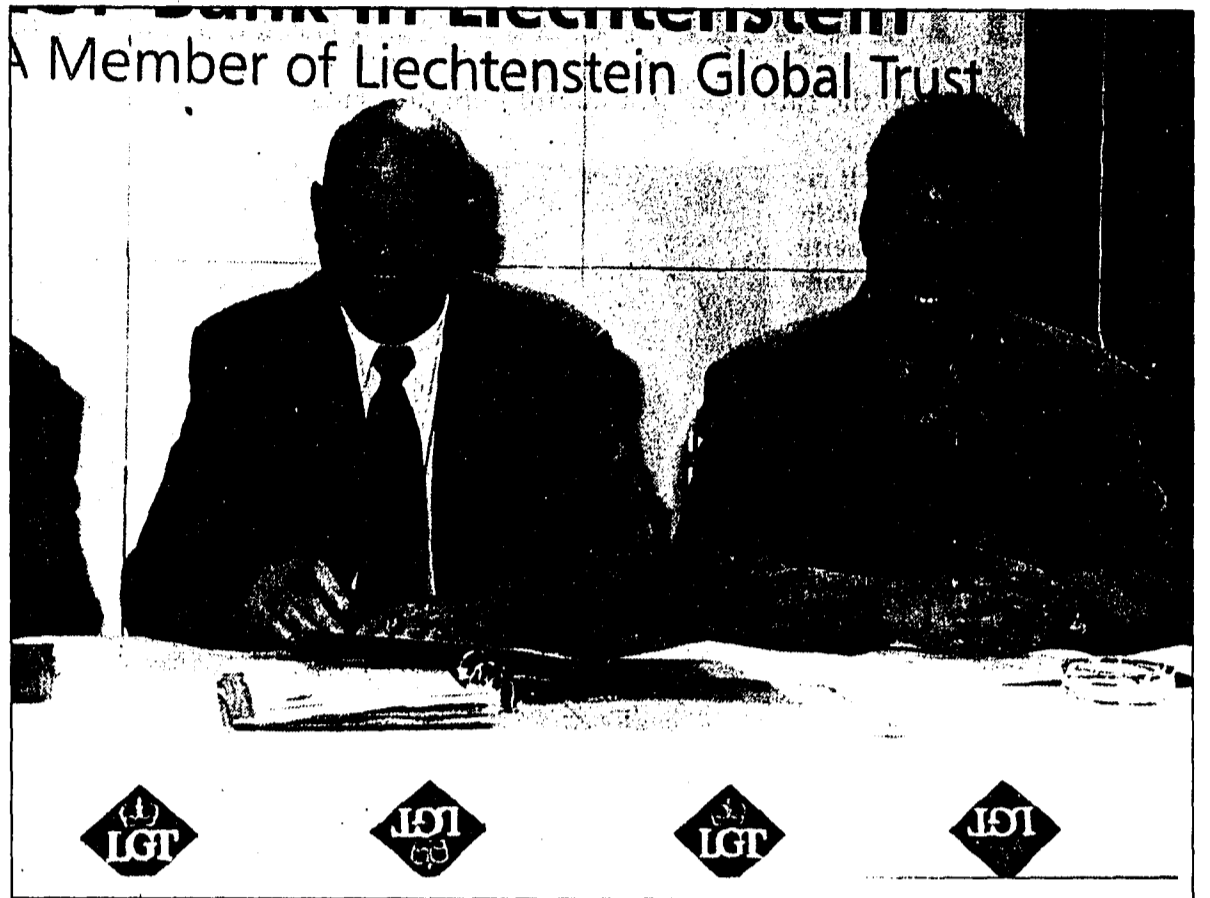
Liechtensteiner Junioren-Circuit 2000 startet am kommenden Wochenende

Aus der Zentralschweiz bis Basel, aus der Ostschweiz, aus Österreich, Deutschland und aus Liechtenstein treffen die Junioren ein, um sich am kommenden Wochenende an der ersten Qualifikation des Circuit 2000 zu begegnen.

Iris Frick-Ott

Insgesamt ist das Junioren Circuit 2000 auf drei Turnierwochenenden aufgeteilt. Das erste findet kommenden Samstag/Sonntag in der Tennishalle Vaduz statt.

Und die männlichen Junioren Gar auf 24 gemeldete Tennisspiele



Fredy Kaufmann (links) und Jösy Banzer fungieren als Turnierleiter des Liechtensteiner Junioren-Circuit.

ler bringen es die Junioren der Kategorie IV - sechs davon aus Liechtenstein. Der R5-Spieler, Sandro Ritter, darf sich bei konstanter Leistung sicher auf einen der vorderen Ränge freuen.

Finals und Punkte Am Sonntag, 16. Januar 2000, treten die Juniorinnen beider Kategorien bereits am Vormittag, ab 9.30 Uhr, zum Halbfinal an und entscheiden damit, welche der zwei respektive vier jungen Damen um 12.30 um den Siegespokal kämpfen werden.

Pro Finalsieg erhalten die Spieler/-innen 50 Punkte. Für den Einzug ins Finalspiel gibts 45 Punkte, das Halbfinal bringt den Athleten 40 und das Viertelfinal 35 Punkte ein.

zug ins Masters. Dabei sind gesammelte Punkte, gewonnene Matches, Anzahl gewonnene Sätze und Spiele die Kriterien. Und das achte Balltalent? Das ist der «Lucky Loser», der durch sehr viel Pech oder eine Verletzung nicht seine stärkste Leistung zeigen konnte und sich deshalb nicht qualifizieren konnte.

Der Liechtensteinische Tennisverband lädt alle herzlich zum Junioren Circuit 2000 ein. Für Verpflegung ist gesorgt und die jungen Sportlerinnen und Sportler freuen sich über ein anspruchsvolles Publikum - da spielt sich doch grad noch mal so gut!

Marc Rosset im Viertelfinal

Patty Schnyder in Hobart ausgeschieden

Der Schweizer Marc Rosset hat beim ATP-Turnier von Auckland (Neus) die Achtelfinals mit einem 6:3, 6:2-Sieg über den Holländer John van Lottum überstanden und trifft im Viertelfinal auf den Schweden Magnus Norman.

Der als Nummer acht gesetzte Rosset geriet gegen den Holländer van Lottum, den er bereits zuvor im bisher einzigen Aufeinandertreffen vor vier Jahren in Rotterdam bezwungen hatte, nie in Gefahr.

Eine blamable Niederlage bezog Patty Schnyder (WTA 26) in Hobart auf der Insel Tasmanien gegen die klare Aussenseiterin Maria Alejandra Vento (WTA 113) aus Venezuela.

Qualifikantin in den Achtelfinals 6:7, 4:6 und hat damit ihr Selbstvertrauen vor dem Australian Open nicht gross stärken können.

Hingis gegen van Roost

Die Gegnerin von Martina Hingis im Viertelfinal des WTA-Turniers von Sydney heisst Dominique van Roost (WTA 16). Die Belgierin bezwang in den Achtelfinals die Südafrikanerin Amanda Coetzer (WTA 10) 0:7, 7:5, 6:4.

den. Hingis gewann damals 6:2, 6:0. Würde die Schweizerin erneut gewinnen, bekäme sie es im Halbfinal entweder mit Amélie Mauresmo (Fr) oder ihrer - ebenfalls französischen - Doppelpartnerin Mary Pierce zu tun.

Im Doppel steht Hingis mit Pierce bereits im Halbfinal, nachdem sich das Duo gestern gegen Anna Kurnikowa (Russ) und Barbara Schett (Ö) 7:6 (7:5), 6:1 durchgesetzt hatte.



Beim WTA-Turnier von Hobart war in den Achtelfinals Endstation für Patty Schnyder.

Venus Williams nicht beim Australian Open

Venus Williams (WTA 3) wird nicht am Australian Open in Melbourne teilnehmen. Die Organisatoren des ersten Grand-Slam-Turniers des Jahres dat am Montag, begannen gestern den Verzicht der Amerikanerin bekannt zu machen.

Mit Williams verlieren die Australier bereits die zweite Top-Spielerin nachdem die vierfache Siegerin Monica Seles schon am Dienstag ebenfalls wegen einer Verletzung abgesagt hatte.

Anstelle von Venus Williams ist nun ihre jüngere Schwester Serena als Nummer drei gesetzt. Die Organisatoren hielten sich bei den am Mittwoch bekannt gegebenen Setzlisten streng an die Welttranglisten Topgesetzten damit die Schweizerin Martina Hingis von der Amerikanerin Lindsay Davenport überholt werden kann.

Bei dem Männerturnier in Bräunlingen gastiert Kurnikowa die Setzliste von Nicolas Pietrangolo im Einzel und dem Amerikaner David Nalbandian im Doppel. In der ersten Runde der Halbfinalisten Tommy Haas, der zweifache Finalist, verlor gegen die Nummer zwei am Freitag, die Österreicherin Juan Balcells, die am Freitag...